

Stellenausschreibung

Fachkraft Ambulant Betreutes Wohnen



Fachkraft für den Bereich Ambulant Betreutes Wohnen (nach §53,54 SGB XII)

VISION e.V. ist ein Drogen- und Selbsthilfeträger des Kölner Hilfe- und Versorgungssystems und betreibt als solcher zwei niedrighschwellige Kontakt- und Anlaufstellen mit angegliederten Beratungsangeboten wie psychosozialer Begleitung substituierter Menschen und ambulant betreutem Wohnen (nach §§ 53,54 SGB XII) sowie weiteren pädagogischen Angeboten. VISION e.V. hat seine Wurzeln in der Selbsthilfe und ist dieser Grundidee bis heute in besonderem Maße verbunden.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Fachkraft für den Bereich des Ambulant Betreuten Wohnens.

Qualifikation/Erfahrung

Als Fachkraft für das Ambulant Betreute Wohnen verfügen Sie über ein Diplom oder Bachelor im Bereich Sozialarbeit/Sozialpädagogik oder im Bereich Sozial- und Gesundheitswesen. Zusätzlich zu ihrem Abschluss verfügen sie über mindestens ein Jahr Berufserfahrung (in Vollzeit) im Suchtbereich. Wünschenswert wären Erfahrungen in der akzeptanzorientierten Drogenhilfearbeit und eine Nähe zur Selbsthilfe. Wenn Sie einen vergleichbaren Abschluss in einem ähnlichen Bereich haben kann dies im Einzelfall eventuell durch den Kostenträger genehmigt werden.

Das Aufgabenfeld umfasst folgende Tätigkeiten

- Eine intensive individuellen und am Hilfeplan orientierte Einzelfallbetreuung
- Kriseninterventionen
- Erstellen von Hilfeplänen und Dokumentation
- Teilnahme an regelmäßigen Teamsitzungen, kollegialen Beratungen, Supervisionen
- Case Management im Rahmen der einzelnen Betreuungen
- Mitarbeit bei Arbeitsgebiet übergreifenden Veranstaltungen wie Gedenktage, Fachtage, Nachbarschaftsfesten usw.

Die Arbeit im Ambulant Betreuten Wohnen erfordert ein hohes Maß an Engagement und Einsatzbereitschaft ist aber auch sehr vielseitig und bietet die Möglichkeit kreativ und individuell zu arbeiten.

Wir haben in Bezug auf die Betreuung unserer Klienten einen hohen menschlichen und qualitativen Anspruch.

Wir erwarten neben den oben genannten formalen Voraussetzungen:

- Lebensstilakzeptanz/fundierte Kenntnisse der Lebensrealität von Drogengebrauchern
- Gute Kenntnisse über das Kölner Hilfe- und Drogenhilfesystem oder die Bereitschaft sich einzuarbeiten
- Fachwissen im Bereich akzeptierender Drogenarbeit, Substitution, Folgeerkrankungen wie HCV und HIV

Neuerburgstr. 25
51103 Köln

Postfach 91 04 11
51074 Köln

Tel. 0221.82 00 73-0
Fax 0221.82 00 73-20

info@vision-ev.de
www.vision-ev.de

Vereinsregister
VR 10421

Finanzamt Köln-Ost
218/5767/0369

Bank für Sozialwirtschaft
Konto: 71 126 00
BLZ: 370 205 00

IBAN:
DE84370205000007112600
BIC/SWIFT: BFSWDE33

Kontakt- &
Informationsstelle
Gemeinnütziger Verein

Mitglied bei:
Der Paritätische
JES Bundesverband e.V.
JES NRW e.V.
akzept e.V.
AIDS-Hilfe NRW e.V.
AIDS-Hilfe Köln e.V.
FABA e.V.



- Vertraut sein mit relevanten Gesetzen wie dem SGB und dem BtMG
- Hohes Engagement
- Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Die Bereitschaft und Spaß daran sich in ein bestehendes Team aus gleichberechtigten „Betroffenenkompetenten“ und „Sozialberuflern“ einzubringen
- Weiterbildungsbereitschaft
- Die Fähigkeit ressourcenorientiert, prozesshaft und geplant mit Klienten zu arbeiten

Wir bieten:

- Ein junges, engagiertes und kreatives Team
- Die einzigartige Gelegenheit auf kollegialer Ebene mit „Betroffenenkompetenten“ und „Sozialberuflern“ zusammen zu arbeiten
- Angemessene (ortsübliche) Bezahlung
- Überdurchschnittliche Urlaubsregelung
- Fort und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Regelmäßige Supervision und kollegiale Beratung
- Einen kreativen Gestaltungsspielraum der eigenen Arbeit
- Jobticket/ Fahrtkostenübernahme

Beginn und Umfang der Tätigkeit

Die Stelle kann ab sofort besetzt werden. Zu Beginn ist die Stelle in Teilzeit mit 30 Wochenstunden vorgesehen, kann aber auf Wunsch zeitnah zu einer Vollzeitstelle (39 Stunden) aufgestockt werden.

Die Stelle wird zunächst auf ein Jahr befristet, kann mit beidseitigem Wunsch ggf. entfristet werden.

Bei gleicher Qualifikation werden Bewerber mit Betroffenenkompetenz bevorzugt.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Vollständige Bewerbungsunterlagen bitte per Mail an:

Leitung@vision-ev.de

oder postalisch an:

VISION e.V. – Verein für innovative Drogenselbsthilfe
Leitung M. Jesse
Neuerburgstr. 25
51103 Köln

Neuerburgstr. 25
51103 Köln

Postfach 91 04 11
51074 Köln

Tel. 0221.82 00 73-0
Fax 0221.82 00 73-20

info@vision-ev.de
www.vision-ev.de

Vereinsregister
VR 10421

Finanzamt Köln-Ost
218/5767/0369

Bank für Sozialwirtschaft
Konto: 71 126 00
BLZ: 370 205 00
IBAN:
DE84370205000007112600
BIC/SWIFT: BFSWDE33

Kontakt- &
Informationsstelle
Gemeinnütziger Verein

Mitglied bei:
Der Paritätische
JES Bundesverband e.V.
JES NRW e.V.
akzept e.V.
AIDS-Hilfe NRW e.V.
AIDS-Hilfe Köln e.V.
FABA e.V.